

Kleine Anfrage

der Abg. Nese Erikli GRÜNE

und

Antwort

des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

KITA-Betreuung im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hoch ist der Anteil der Kinder über drei Jahren sowie unter drei Jahren, denen im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell der rechtlich zugesicherte Platz in einer Kindertageseinrichtung tatsächlich zugesichert werden kann (Auflistung nach Kommunen)?
2. Wie viele Kinder werden im Wahlkreis in der Kindertagespflege betreut unter Angabe, wie viele Erzieherinnen und Erzieher sowie Kindertagespflegepersonen für die Betreuung der Kinder über und unter drei Jahren jeweils zur Verfügung stehen?
3. Wie stellt sich der Personalschlüssel in den Krippen und Kindergärten im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell dar?
4. Wie verteilt sich die Art der Trägerschaft bei Kindertageseinrichtungen im Wahlkreis Konstanz (Auflistung separat nach Einrichtungen für Kinder über drei Jahren und nach Einrichtungen für Kindern unter drei Jahren)?
5. Wie hoch sind durchschnittlich die Gebühren für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und Kinderkrippen im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell?
6. Inwieweit und in welchem Umfang unterstützt die Landesregierung die Kommunen bei der Finanzierung der Betriebsausgaben der Krippen und Kindergärten?
7. Welche zusätzlichen Fördermittel stehen den verschiedenen Trägern im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell zur Verfügung, unabhängig von der Landesförderung bzw. ergänzend dazu?
8. Inwieweit und in welchem Umfang unterstützt das Land die Träger bei der Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern?

9. In welchem Verhältnis stehen angefragte Betreuungsplätze zu den real bestehenden Betreuungsplätzen (aufgelistet nach Halbtagsbetreuung, verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagsbetreuung)?
10. Hat sie Erkenntnisse, in welchem Umfang es seit der Öffnung ab dem 29. Juni bereits erforderlich war, dass die Träger von der Möglichkeit Gebrauch machten, wenn – bedingt durch die SARS-CoV-2-Pandemie – in den Kitas Personal fehlte, den Mindestpersonalschlüssel innerhalb enger Grenzen zu unterschreiten?

16.07.2020

Erikli GRÜNE

Begründung

Der Grundstein für den Bildungserfolg und die gesellschaftliche Teilhabe wird in der frühen Kindheit gelegt. Aus diesem Grund investiert die Landesregierung seit Jahren massiv in den weiteren Ausbau und der Weiterentwicklung der Qualität der frühkindlichen Bildung. Eine gute Versorgung im Bereich der frühkindlichen Bildung liegt auch vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Interesse der Landesregierung. Sie hat deshalb mit dem Pakt für gute Bildung und Betreuung gemeinsam mit den Trägern wichtige Leitplanken für mehr Qualität in der frühkindlichen Bildung, für mehr Bildungsgerechtigkeit und mehr Teilhabe für alle Kinder gelegt. Diese Kleine Anfrage soll mit Blick auf den Wahlkreis Konstanz-Radolfzell klären, wie sich allgemein der Bedarf nach Kinderbetreuung entwickelt hat und wie ihm – insbesondere durch eine ausreichende Zahl an Fachkräften – entsprochen wird.

Antwort

Mit Schreiben vom 6. August 2020 Nr. 31-6930.0-E/20 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. *Wie hoch ist der Anteil der Kinder über drei Jahren sowie unter drei Jahren, denen im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell der rechtlich zugesicherte Platz in einer Kindertageseinrichtung tatsächlich zugesichert werden kann (Auflistung nach Kommunen)?*

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz verweist hierzu auf die folgende Tabelle sowie die *Anlage 1*.

Betreuungsquote (Stand 1. März 2020)

Gemeinde	Betreuungsquote U3	Betreuungsquote Ü3
Allensbach	24,40 %	110 %
Gaienhofen	35,60 %	122,50 %
Moos	31,60 %	89,30 %
Öhningen	–	–
Radolfzell	35,69 %	97 %
Reichenau	39,10 %	127,50 %

Das Jugendamt der Stadt Konstanz teilt hierzu Folgendes mit:

„Die Betreuungsquote und damit die Anzahl der betreuten Kinder, die einen Platz haben (im Vergleich zur Anzahl der Kinder in der Stadt Konstanz insgesamt), sind der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

Betreuungsquote in der Stadt Konstanz am 01.03.2020										
		0 bis unter 3 Jahre	davon 2 bis unter 3 Jahre	0 bis unter 3 Jahre	davon 2 bis unter 3 Jahre	3 Jahre bis zum Schuleintritt		Schul- kinder	Spielgruppen 0 bis unter 3 Jahre	
		21 bis unter 35 Std/Wo		mehr als 35 Std/Wo		unter 35 Std/Wo	mehr als 35 Std/Wo		unter 15 Std/Wo	15 bis 20 Std/Wo
Zahl der betreuten Kinder	3.394	300	191	343	215	1.320	996	323	112	0
Wohnberechtigte Kinder in Konstanz	6.981	2.225	731	2.225	731	2.452		2.633	2.225	
Betreuungs- quote in Tagesstätten inkl. Spielgr.		13,5 %	26,1 %	15,4 %	29,4 %	53,8 %	40,6 %		5,03 %	0,00 %
	alle Kinder unter 3 Jahre			33,9 %		94,5 %		12,3 %	5,0 %	
	Kinder von 2 bis unter 3 Jahre			63,5 %						

In der Stadt Konstanz wurden am Stichtag in der Altersgruppe unter drei Jahren insgesamt 755 Kinder, davon 643 in einer Einrichtung und 112 in einer Spielgruppe betreut. Dies entspricht einer Gesamtquote von 33,9 %. Die Betreuungsquote in der Altersgruppe von 3 Jahren bis zum Schuleintritt liegt bei 94,5 % (entspricht 2.316 Kindern).“

2. *Wie viele Kinder werden im Wahlkreis in der Kindertagespflege betreut unter Angabe, wie viele Erzieherinnen und Erzieher sowie Kindertagespflegepersonen für die Betreuung der Kinder über und unter drei Jahren jeweils zur Verfügung stehen?*

Der folgenden Tabelle sind die Zahlen der Kinder in Kindertagespflege in der Altersgruppe unter bzw. über drei Jahren zum Stichtag 1. März 2019 im Landkreis Konstanz zu entnehmen. Auswertungen aus der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe auf Wahlkreisebene sind nicht möglich. Ergänzend ist in der *Anlage 2* die Zahl der Tagespflegepersonen insgesamt bzw. davon nach dem höchsten Berufsausbildungsabschluss der Erzieherin bzw. des Erziehers für den Landkreis Konstanz zum Stichtag 1. März 2019 dargestellt. Aktuellere Daten liegen noch nicht vor. Informationen zur Qualifikation der Tagespflegeperson in Verbindung mit dem Alter der betreuten Kinder liegen aus der Kinder- und Jugendhilfestatistik nicht vor.

Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege am
1. März 2019 Tagespflegepersonen und Kinder in Kindertagespflege

Schl. Nr.	Gebiet	Tagespflegepersonen			Kinder in Kindertagespflege		
		ins- gesamt	und zwar mit ausschließlich		ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren	
			fachpädagogischem Berufsausbildungs- abschluss	abgeschlos- senem Qualifi- zierungskurs		0 bis 3	3 bis 14
						zu- sammen	zu- sammen
8335	Landkreis Konstanz	199	35	193	669	402	267
8	Baden-Württemberg	6 562	1 769	6 546	22 902	15 041	7 861

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2020

3. Wie stellt sich der Personalschlüssel in den Krippen und Kindergärten im
Wahlkreis Konstanz-Radolfzell dar?

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz verweist hierzu auf die Anlage 1 und weist darauf hin, dass „der Mindestpersonalschlüssel abhängig ist von der Art der Einrichtung, von der Gruppengröße und Zusammensetzung und von den Betreuungszeiten.“

Das Jugendamt der Stadt Konstanz führt diesbezüglich aus:

„Der Personalschlüssel entspricht dem in der Betriebserlaubnis festgelegten Stellenanteile plus freiwilliger Leistungen. Freiwillige Leistungen sind:

- 15 % einer Vollzeitstelle als Leitungsfreistellung erhalten Gruppen bis unter 47 Wochenöffnungsstunden.
- 33 % einer Vollzeitstelle als Leitungsfreistellung erhalten Gruppen mit 47 und mehr Wochenöffnungsstunden.
- Bei Spielgruppen werden pro Einrichtung 10 % einer Vollzeitstelle als Leitungsfreistellung bezuschusst.
- 30 % einer Vollzeitstelle pro Krippengruppe

Aufgrund von Personalmangel kann der Personalschlüssel nicht in allen Einrichtungen voll gehalten werden.“

4. Wie verteilt sich die Art der Trägerschaft bei Kindertageseinrichtungen im
Wahlkreis Konstanz (Auflistung separat nach Einrichtungen für Kinder über
drei Jahren und nach Einrichtungen für Kinder unter drei Jahren)?

Aufgrund der altersgruppenübergreifenden Einrichtungen ist eine trennscharfe Zählung der Einrichtungen nach dem Alter der betreuten Kinder in der Unterscheidung nach unter bzw. über dreijährigen Kindern nicht möglich. Die Zahl der Kindertageseinrichtungen im Landkreis Konstanz zum Stichtag 1. März 2019 insgesamt sowie nach Trägern und Altersgruppen ist in der Anlage 3 dargestellt.

5. Wie hoch sind durchschnittlich die Gebühren für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und Kinderkrippen im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell?

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz teilt hierzu Folgendes mit:

„Die durchschnittliche Gebühr für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen beträgt bei RG (Regelbetreuung) 120,00 Euro, bei VÖ (verlängerte Öffnungszeiten) 130,00 Euro. Bei Kinderkrippen beträgt die durchschnittliche Gebühr (keine RG) VÖ 300,00 Euro. Dabei handelt es sich nur um eine grobe Schätzung, da es im Landkreis Konstanz bzw. im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell diverse Gebührenarten gibt.“

Das Jugendamt der Stadt Konstanz verweist diesbezüglich auf Folgendes:

„Die durchschnittlichen Gebühren der Konstanzer Kitas nach Betreuungsstunde können der Tabelle entnommen werden:

Betreuungsart	Verteilung				Abweichung Stadt			
	Max. Wert	Min. Wert	Mittelwert aktuell	Städt. Kitas aktuell	vom Max. Wert	in %	vom Mittelwert	in %
Kleinkindbetreuung Verlängerter Vormittag	€ 1,58	€ 1,06	€ 1,19	€ 1,06	- 0,52 €	-32,9%	- 0,13 €	-10,9%
Kleinkindbetreuung Ganztags	€ 1,57	€ 0,99	€ 1,21	€ 1,23	- 0,34 €	-21,7%	0,02 €	1,7%
Kindergartenbetreuung Verlängerter Vormittag	€ 0,98	€ 0,41	€ 0,60	€ 0,53	- 0,45 €	-45,9%	- 0,07 €	-11,7%
Kindergartenbetreuung Ganztags	€ 1,86	€ 0,59	€ 0,88	€ 0,70	- 1,16 €	-62,4%	- 0,18 €	-20,5%

Für das 2. oder 3. Kind gibt es darüber hinaus Ermäßigungen.“

6. Inwieweit und in welchem Umfang unterstützt die Landesregierung die Kommunen bei der Finanzierung der Betriebsausgaben der Krippen und Kindergärten?

Das Land unterstützt die Kommunen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben sehr umfangreich und setzt dafür beträchtliche finanzielle Mittel ein.

Zum Ausgleich der Kindergartenlasten erhalten die Gemeinden im Jahr 2020 pauschale Zuweisungen nach § 29 b FAG in Höhe von 795,6 Millionen Euro. An der Finanzierung der Betriebsausgaben der Kleinkindbetreuung in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege beteiligt sich das Land unter Einbeziehung der Bundesmittel zur Betriebskostenförderung nach § 29 c FAG mit 68 Prozent. Diese Zuweisungen werden nach den derzeit noch vorläufigen Zahlen für das Jahr 2020 rund 1,070 Milliarden Euro betragen.

Die Gemeinden im Landkreis Konstanz erhalten hiervon folgende Zuweisungen:

	Kindergartenförderung	Förderung der Kleinkindbetreuung in Tageseinrichtungen	Zusammen
	in Tsd. Euro	in Tsd. Euro	in Tsd. Euro
Aach, Stadt	168	230	398
Allensbach	460	639	1099
Büsing am Hochrhein	67	108	175
Eigeltingen	252	195	447
Engen, Stadt	812	769	1581
Gaienhofen	231	279	510
Gailingen am Hochrhein	236	252	488
Gottmadingen	689	534	1223
Hilzingen	676	664	1340
Konstanz, Universitätsstadt	5.744	9.311	15.055
Moos	178	338	516
Mühlingen	242	279	521
Öhningen	220	224	444
Radolfzell am Bodensee, Stadt	2.215	3.150	5.365
Reichenau	303	615	918
Singen (Hohentwiel), Stadt	3.277	3.434	6.711
Steißlingen	431	601	1032
Stockach, Stadt	1.199	1.297	2.496
Tengen, Stadt	351	334	685
Volkertshausen	214	249	463
Hohenfels	158	181	339
Mühlhausen-Ehingen	260	426	686
Bodman-Ludwigshafen	193	386	579
Orsingen-Nenzingen	240	432	672
Rielasingen-Worblingen	806	979	1785
Summe Landkreis Konstanz	19.623	25.906	45.529

Die Beträge sind vorläufig. Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.

Hinzu kommen für die Förderung der Kleinkindbetreuung in der Kindertagespflege im Landkreis Konstanz weitere rund 2.514 Tsd. Euro. Auch dieser Betrag ist noch vorläufig.

7. Welche zusätzlichen Fördermittel stehen den verschiedenen Trägern im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell zur Verfügung, unabhängig von der Landesförderung bzw. ergänzend dazu?

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz teilt hierzu mit:

„Der Landkreis Konstanz übernimmt bei der Förderung von Kindern über 3 Jahren in der Kindertagespflege einen Euro mehr als empfohlen. Das heißt, dass un-

abhängig von den Empfehlungen des KVJS 6,50 Euro (anstelle von 5,50 Euro) pro Betreuungsstunde und pro Kind in der Kindertagespflege übernommen wird. Die Stadt Radolfzell gewährt für Tagespflegepersonen zusätzliche Leistungen nach dem „Modell Radolfzell“, um die Situation für Tagespflegepersonen attraktiver zu gestalten. Daher erhalten die Tagespflegepersonen die zweite Hälfte der Sozialversicherungen von der Stadt Radolfzell zusätzlich erstattet sowie bei Urlaub (25 Tage) und Krankheit (30 Tage) erhalten die Tagespflegepersonen die laufenden Geldleistungen weiterhin ausbezahlt.“

Das Jugendamt der Stadt Konstanz verweist auf Folgendes:

„Die Stadt Konstanz übernimmt im Rahmen ihrer Förderrichtlinien 80 % der Investitionskosten für Kindertageseinrichtungen freier Träger. Zudem fördert sie Familienzentren. Den kirchlichen Einrichtungen stehen darüber hinaus seitens der Kirche Mittel für familienorientiertes Arbeiten zur Verfügung.“

Nach Mitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg konnten Trägern von Investitionsmaßnahmen und Tagespflegepersonen aus dem Landkreis Konstanz Mittel aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 bis 2020 in Höhe von rund 2 Mio. Euro bewilligt werden. Damit konnten rund 520 neue Betreuungsplätze für Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt geschaffen und rund 270 bestehende Betreuungsplätze erhalten werden.

8. Inwieweit und in welchem Umfang unterstützt das Land die Träger bei der Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern?

Im Rahmen der Trägerhoheit liegt die Zuständigkeit für Fort- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften bei den jeweiligen Trägern. Das Land unterstützt die Träger im Rahmen des Pakts für gute Bildung und Betreuung und des Gute-Kita-Gesetzes.

Gemäß der Verwaltungsvorschrift „Kompetenzen verlässlich voranbringen“ (VwV Kolibri) finanziert das Land über den Pakt für gute Bildung und Betreuung für die Umsetzung der VwV folgende Qualifizierungsmaßnahmen:

- Qualifizierung von Sprachförderkräften zur Umsetzung des Förderprogramms ISF+ (Intensive Sprachförderung plus) auf der Grundlage des Konzepts „Mit Kindern im Gespräch“;
- Inhouse-Schulungen für das gesamte Team der Kindertageseinrichtung zur Umsetzung der Förderung der motorischen Entwicklung von Kindern durch die Kinderturnstiftung: Eine Fortbildung besteht aus 5 Zeitstunden (2,5 Stunden Pflichtmodul und 2,5 Stunden Wahlmodule). Sie ist an einem Tag oder über 2 Tage buchbar.
- Qualifizierungen im Programm „EMIL – Emotionen regulieren lernen“ in Zusammenarbeit mit dem Transfer Zentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL Ulm): Eine EMIL-Qualifizierung besteht aus drei Seminartagen à 3 bzw. 4,5 Stunden (insgesamt 12 Stunden) in einem Zeitraum von ca. drei Monaten.

Im Zuge des Gute-Kita-Gesetzes:

- Qualifizierung von Leitungskräften (ab Januar 2021): Das Curriculum des Qualifizierungskonzepts ist modular aufgebaut. Es beinhaltet ein Grundlagenmodul und je ein Modul zu den drei ausgewählten Kernbereichen pädagogischer Leitungstätigkeit, für deren Erfüllung Leitungszeit über das Gute-Kita-Gesetz gewährt wird. Insgesamt umfasst das Konzept 80 Unterrichtseinheiten (insgesamt 10 Fortbildungstage, eine UE umfasst 45 Minuten). Kita-Leitungen, die an der Qualifizierung teilnehmen, sollen während der Praxisphasen bei Bedarf ein begleitendes, themen- oder prozessorientiertes Coaching erhalten. In Form von Netzwerktreffen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gelegenheit für einen qualifizierten fachlichen Austausch sowie einen fachlichen Input erhalten. In Begleitung von Experten können Themen und Fragestellungen, die im Zuge der Qualifizierung und der täglichen Umsetzung der Leitungsaufgaben entstehen, aufgegriffen und besprochen werden.

Landesförderprogramm „Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Kinder- und Familienzentren“ – Unterstützungsmaßnahmen:

- Im Juli startete die erste fünftägige Fortbildungsreihe für 15 Leitungen und Koordinierende von Kinder- und Familienzentren mit den Themen Kooperation mit Eltern, Sozialraumorientierung und Zusammenarbeit mit dem Team im Hinblick auf die Weiterentwicklung zum Kinder- und Familienzentrum. Zwei weitere Fortbildungsreihen sind geplant.

Daneben kann auch an Berufsfachschulen zum Erwerb von Zusatzqualifikationen eine zusätzliche Qualifikation (z. B. „Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen, Sprachförderung im Elementarbereich“) erworben werden. Die Kosten für den Bildungsgang, auch an privaten Schulen, trägt das Land.

9. In welchem Verhältnis stehen angefragte Betreuungsplätze zu den real bestehenden Betreuungsplätzen (aufgelistet nach Halbtagsbetreuung, verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagsbetreuung)?

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz verweist hierzu auf die *Anlage 4*.

Das Jugendamt der Stadt Konstanz führt Folgendes aus:

„Halbtagsplätze gibt es in Konstanz kaum mehr, insofern werden diese nicht gesondert ausgewiesen. In der Tabelle (Stand 15. Juli 2020) sind die Kinder aufgelistet, die bis Ende des Jahres eine Aufnahme wünschen und denen aktuell kein Platzangebot gemacht werden kann:

U3 gesamt	U3 VÖ	U3 GT	Ü3 gesamt	Ü3 VÖ	Ü3 GT
249	183	66	143	109	34

Um alle Kinder mit dem Wunsch eines U3-Platzes zu versorgen, wäre eine Betreuungsquote von ca. 53 % notwendig (vgl. Frage 1). Für den Ü3-Bereich wäre mindestens eine Betreuungsquote von 95 % notwendig, um die Kinder mit Betreuungswunsch zu versorgen. Der Rechtsanspruch kann in der Stadt Konstanz aktuell nicht umfassend erfüllt werden.“

10. Hat sie Erkenntnisse, in welchem Umfang es seit der Öffnung ab dem 29. Juni bereits erforderlich war, dass die Träger von der Möglichkeit Gebrauch machten, wenn – bedingt durch dies SARS-CoV-2-Pandemie – in den Kitas Personal fehlte, den Mindestpersonalschlüssel innerhalb enger Grenzen zu unterschreiten?

Das Jugendamt beim Landratsamt Konstanz teilt hierzu mit, dass es „im Rahmen seiner Planungsverantwortung keine Erkenntnisse über eine kurzfristige Unterschreitung des Mindestpersonalschlüssels hat.“

Das Jugendamt der Stadt Konstanz übermittelt folgende Informationen:

„Von dieser Möglichkeit wurde in einigen Einrichtungen Gebrauch gemacht. Dies vor allem in Einrichtungen, die auf Grundlage des Regelbetriebs unter Pandemiebedingungen von einem offenen Konzept auf ein Gruppenkonzept umschwenken müssen. Auch die Betreuung in den Randzeiten führt zu einem erhöhten Personalbedarf, der vielfach nur durch die Unterschreitung des Mindestpersonalschlüssels aufgefangen werden kann.“

Dr. Eisenmann

Ministerin für Kultus,
Jugend und Sport

Belegte Plätze und Personalschlüssel der Kindergärten im Wahlkreis Konstanz-Radolfzell (Stand 01.03.2020)										Anlage 1	
Ort	Name	Einrichtungsort	genehmigte Plätze U3	Betreute Kinder U3	Betreute Kinder U3	Anzahl Personal	VZA				
Allensbach	Kinderhaus Kaltbrunn	Kindergarten	54	52	16	9	7,62				
Allensbach	Montessori-Kindergarten	Kindergarten	32	31	10	7	4,4				
Allensbach	Kinderhaus am Walzenberg	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	86	60	18	10	8,48				
Allensbach	Kleinkindbetreuung DKSB, Zwei-Tage: Vogelneest	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	30	22	22	8	3,45				
Allensbach	Waldkindergarten Dschungel	Kindergarten	20	11	0	5	3,44				
Allensbach	Kath. Kinderhaus St. Nikolaus	Kindergarten	105	97	1	15	12,62				
Gaienhöfen	Kindertagesstätte "Seestern"	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	109	98	18	23	19,05				
Gaienhöfen	Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer	Betreute Spielgruppe	10	11	11	2	0,72				
Moos	Kindergarten Moos "Villa Pfiffikus"	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	57	54	10	10	6,5				
Moos	Kath. Kindergarten St. Blasius	Kindergarten	63	49	8	8	5,7				
Moos	Betreute Spielgruppe Gänseblümchen	Betreute Spielgruppe	10	12	12	2	0,72				
Ohningen	Gemeindekindergarten Ohningen	Kindergarten	55	53		9	7,1				
Ohningen	Kindergarten Wangen	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	45	44		10	9				
Ohningen	Bauernhofkindergarten Schwalbennest	Natur-, Freiland-KiGa, auf dem Bauernhof	20	20	18	3	2,41				
Ohningen	Kath. Kindergarten St. Genesius	Kindergarten	22	18	3	3	2,01				
Radolfzell	Stadt. Kindergarten	Kindergarten	47	43	1	9	7,15				
Radolfzell	Villa Sonnenschein	Kindergarten	75	75	13	14	13,46				
Radolfzell	Kindergarten Stahringen	Kindergarten	44	43	5	9	6,15				
Radolfzell	Kinderhaus Bullerbü	Kindergarten	92	82	14	18	16,25				
Radolfzell	Kindergarten Gütingen	Kindergarten	47	41	11	9	7,79				
Radolfzell	Werner Messmer Kindergarten	Kindergarten	93	93	2	20	15,85				
Radolfzell	Waldkindergarten Radolfzell Alter Bohl 1	Waldkindergarten	40	40	6	14	9,6				
Radolfzell	Kindertagesstätte Mezgerwaldring	Kindergarten	60	60	1	13	11,43				
Radolfzell	"Sieben Zwerge" Waldorfindergarten	Kindergarten	51	49	10	10	7,72				
Radolfzell	AWO Spielstube Radolfzell	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	20	20	20	6	2,74				
Radolfzell	Kindergarten Liggeringen	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	44	36	6	7	4,62				
Radolfzell	Kindertagesstätte Seepferdchen mit ASt. Kinderladen Seehund	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	55	64	19	19	15,07				
Radolfzell	Montessori-Kindertagesstätte Il Nido	Kindertagesstätte	10	9	9	6	4,06				
Radolfzell	Entdeckerkiste - Kindertagesstätte Radolfzell	Kindertagesstätte	30	30	29	11	10,4				
Radolfzell	Entdeckerkiste Alte Ziegelei	Kindertagesstätte	20	20	20	7	5,95				
Radolfzell	Unterseekindergarten	Kindergarten	25	21	1	6	2,68				
Radolfzell	Entdeckerkiste Haus 2	Kindertagesstätte	20	20	19	7	6,4				
Radolfzell	Interims Kita Pfarrsaal	Kindergarten	25	6	0	2	2				
Radolfzell	Familienzentrum St. Anton	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	80	69	22	20	14,43				
Radolfzell	Kinder- und Familienzentrum St. Hedwig	Kindergarten	55	51	8	11	9,06				
Radolfzell	Kath. Kindergarten St. Josef	Kindergarten	53	50	0	8	5,63				
Radolfzell	Kath. Kindergarten Josef Zuber	Kindergarten	45	45	0	11	7,47				
Radolfzell	Kath. Kindergarten St. Ursula	Kindergarten	50	50	2	9	6,29				
Radolfzell	Kath. Kindergarten St. Nikolaus	Kindergarten	81	77	2	8	7,12				
Radolfzell	Ev. Kindergarten und Krippe	Kindergarten	54	53	11	9	7,85				
Radolfzell	Diak. Werk d. Kirchenbez. Konstanz (Kinderwohngemeinschaft)	Kindergarten	20	20	0	4	2,38				
Radolfzell	Ev. Kindertagesstätte "Il Nido"	Kindertagesstätte	10	8	8	8	4,98				
Reichenau	Montessori Kinderhaus am Sonnenrain	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	50	48	11	15	10,79				
Reichenau	Kindertagesstätte "Haus der Strolche"	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	73	43	2	9	8,65				
Reichenau	Kindertagesstätte Kappel	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	97	72	11	13	10,11				
Reichenau	Kinderinsel Weiler - Kindertagesstätte	Kombinierte Einrichtung/Kindergarten	73	65	9	13	10,16				
Reichenau	Kindertagesstätte Lindenbühl	Kindertagesstätte	20	18	18	7	5,93				
Reichenau	Kindertagesstätte Reichenau	Kindertagesstätte	20	20	20	5	3,69				

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil III.3
Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 01.03.2019
Kindertagespflegepersonen nach höchstem Berufsausbildungsabschluss

	Gebiet	Insgesamt	Davon nach höchstem Berufsausbildungsabschluss												sonstige soziale/sozialpädagogische Kurzausbildung	anderer, nicht fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss	noch in Berufsausbildung	ohne abgeschlossene Berufsausbildung
			Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen 2)	Dipl.-Pädagogen/-innen, Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Erziehungswissenschaftler/-innen 3)	Dipl.-Heilpädagogen/-innen 2)	Staatlich anerkannte Kindheitspädagog/-innen/ (Master/ Bachelor)	Erzieher/-innen	Heilpädagogen/-innen (Fachschule)	Kinderpfleger/-innen	Heilerzieher/-innen, Heilerziehungs- pfleger/-innen 4)	Familienpfleger/-innen	Assistenten/-innen im Sozialwesen 5)	soziale und medizinische Helfer/-berufe 6)					
8335 Landkreis Konstanz		199	2	1	1	2	24	1	0	1	0	0	2	1	144	0	20	
8 Baden-Württemberg		6 562	110	90	9	31	747	12	191	251	20	10	257	41	4 221	26	546	

2) Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss.

3) Universität oder vergleichbarer Abschluss.

4) Auch: Kinderkrankenschwester, Kranken- und Altenpfleger/Altenpflegerin.

5) Sozialassistenten/-innen, Sozialbetreuer/-innen, Sozialpflegeassistenten/-innen, sozialpädagogische Assistenten/-innen.

6) Erziehungshelfer/-innen, Heilerziehungshelfer/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen, Hauswirtschaftshelfer/-innen, Krankenpfleger/-innen.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2020

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil III.1
Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen am 01.03.2019
Tageseinrichtungen, nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers im Landkreis Konstanz

Lfd. Nr.	Art der Tagesein- richtung	Ins- gesamt	Öffentliche Träger davon				Freie Träger davon										Lfd. Nr.				
			zu- summen	ört- liche Träger	über- ört- liche Träger	Land	Gemein- den ohne Jugend- amt	zu- summen	privat- gemeinnützig							privat-nichtgemeinnützig					
									Arbei- terwohl- fahrt	Deutscher Paräi- tischer Wohl- fahrts- verband	Deutsches Rotes Kreuz	Diakon, sonstige der EKD angeschl. Träger	Caritas- verband/ sonstige katho- liche Träger	Zentral- wohl- fahrts- stelle d. Juden in Deutschl.	andere Religions- gemein- schaften öffentl. Rechts	Jugend- gruppen, -ver- bände, -ringe		andere juristische Personen oder Verein- gungen	Unter- nehmens-/ Betriebs- teil	selbst- ständig privat- gewerblich	natürliche oder andere juristische Person

Tageseinrichtungen mit Kindern im Alter																				
von ... bis unter ... Jahren																				
1 0 - 3	21	9	-	-	-	-	9	12	3	1	-	1	2	-	-	-	-	4	-	1
2 2 - 8 (ohne Schulkinder)	68	34	3	-	-	-	31	34	2	1	-	3	20	-	-	-	7	-	1	2
3 5 - 14 (nur Schulkinder)	6	1	-	-	-	-	1	5	-	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	3
4 mit Kindern aller Altersgruppen	109	44	6	-	-	-	38	65	4	3	-	9	31	-	-	-	15	-	3	4
davon																				
5 mit altersuneinheitlichen Gruppen	49	21	-	-	-	-	21	28	1	3	-	1	17	-	-	-	6	-	-	5
6 mit altersgemischten Gruppen	30	15	6	-	-	-	9	15	2	-	-	4	6	-	-	-	1	-	2	6
7 mit altersuneinheitlichen und																				
altersgemischten Gruppen	30	8	-	-	-	-	8	22	1	-	-	4	8	-	-	-	8	-	1	7
8 Insgesamt	204	88	9	-	-	-	79	116	9	5	-	15	56	-	-	-	26	-	5	8

Warteliste für institutionelle Betreuungplätze und Tagespflege nach Betreuungsumfang und Alter

Allensbach

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	0	0
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ	0	4
Ganztagesplatz GT	1	1

Gaienhofen

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	0	0
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ	0	6
Ganztagesplatz GT	0	0

Moos

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	0	0
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ	14	14
Ganztagesplatz GT	1	2

Öhningen

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	keine Angaben vorhanden	
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ		
Ganztagesplatz GT		

Radolfzell

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	keine Angaben vorhanden	
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ		
Ganztagesplatz GT		

Reichenau

Betreuungsumfang	u3 Jahre	ü3 Jahre bis Schuleintritt
Halbtagesplatz HAT	0	0
Verlängerte Öffnungszeiten VÖ	0	0
Ganztagesplatz GT	0	0